



## Pressemitteilung

### **Aktionen am Draußentag**

Von Hr. Meyer – AK Öffentlichkeitsarbeit

Dezember 2014

Nachdem am Montagnachmittag der erste Schultag in der Woche absolviert wurde heißt es bei den Schülern der Jura Montessori Schule: "Nur noch drei Tage und dann ist wieder Draußentag!". Dieser Draußentag was ist das eigentlich? Eine nicht mehr wegzudenkende Einrichtung und fest verankert in der Konzeption der Montessori Schule in Sulzbürg. Es soll eine Verbindung schaffen zwischen den Kindern und der Natur. Lernen in der Natur mit und durch Naturmaterialien ist das Ziel eines Be-greifens“ im wahrsten Sinne des Wortes.

Für die Draußentage ab dem 14.11. sind zum Jahresende vier tolle Aktionen geplant. Eine Klasse darf das Schulhaus verlassen und die Steinerne Rinne in Erasbach besuchen. Ein Naturdenkmal, das mit seinen knapp 80m Länge zu einer der ängsten Rinnen in Bayern zählt. Durch Kalkablagerungen kann sie bis zu 2cm im Jahr wachsen. In Erasbach bildet sie so für das fließende Quell-Wasser eine natürliche Rinne die aktuell ca. 80 cm über dem normalen Bodenniveau an Höhe erreicht hat.

Ein weiteres Highlite ist das Bemalen einer eigenen Zaunlatte. Jedes Kind kann verschiedene Techniken ausprobieren und somit zu einem ganz individuellen Gesamtkunstwerk im Pausenhof beitragen. Ein weiterer Partizipations-Beitrag, der Identifikation mit der Schule, Kreativität und Gemeinschaft fördert.

Für die kommende festliche Zeit können die Kinder einfache Kerzen marmorieren und somit jeden weihnachtlichen Tisch noch bunter verzaubern – frei nach dem Motto: Ein Licht geht um die Welt!

Als letzte Aktion nähern wir uns wieder der Natur an, in dem die Kinder aus gebrauchten Tontöpfen Vogelfutterstationen für die kalte Jahreszeit herstellen. Wenn Schnee fällt und es für die Heimische Vogelwelt schwieriger wird Nahrung zu finden, werden die Futterstationen gerne angefliegen und die können zu kleinen oder großen Vogelbeobachtern werden.

Alle Aktionen finden unter fachmännischer Anleitung und unter der obersten Direktive der Kinder statt. *Da bleibt nur noch zu sagen: Wann ist ihr nächster kreativer Draußentag?*





